

PSL

250 - 350

Installations handbuch



WLRCA10



TRAGBARES KLIMAGERÄT

Kühlleistung von 2,60 kW bis 3,40 kW

Heizleistung von 2,30 kW bis 2,70 kW

Sehr geehrter Kunde,
wir danken Ihnen, dass Sie sich für den Kauf eines AERMEC Produktes entschieden haben. Dieses Produkt ist das Ergebnis mehrjähriger Erfahrung und spezieller Planungsstudien und wurde mit erstklassigen Materialien unter Verwendung der modernsten Technologien gebaut.

Die CE-Kennung garantiert zudem, dass die Geräte den Anforderungen der Europäischen Maschinenrichtlinie für die Sicherheit von Maschinen entsprechen. Das Qualitätsniveau unterliegt einer ständigen Kontrolle und die AERMEC Produkte sind daher ein Synonym für Sicherheit, Qualität und Zuverlässigkeit.

Die Daten können zur Verbesserung des Produkts jederzeit und ohne Vorankündigung geändert werden, sofern dies für notwendig erachtet wird.

Nochmals danke.
AERMEC S.p.A

ZERTIFIZIERUNGEN DES UNTERNEHMENS



SICHERHEITZERTIFIZIERUNGEN



Dieses Etikett gibt an, dass das Produkt nicht zusammen mit dem normalen Hausmüll in der gesamten EU zu entsorgen.






Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch unsachgemäße Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) zu vermeiden, schicken Sie das Gerät über geeignete Sammelsysteme, oder wenden Sie sich an den Händler, wo Sie das Produkt erworben. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die entsprechende Behörde.

Illegale Ablagerung des Produkts durch den Anwender bringt die Verhängung von Verwaltungsstrafen gesetzlich vorgesehen ist

Alle Spezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden. Obwohl jegliche Anstrengung unternommen wurde, um Genauigkeit zu gewährleisten, übernimmt Aermec keinerlei Haftung für eventuelle Fehler oder Auslassungen.

INHALTSVERZEICHNIS

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN - GAS R290.....	4
WARNHINWEISE.....	7
IM LIEFERUMFANG ENTHALTENES MATERIAL.....	10
EMPFANG DES PRODUKTS.....	11
TECHNISCHE DATEN.....	12
GERÄTEART.....	13
EIGENSCHAFTEN.....	13
GERÄTETEILE.....	14
BEDIENELEMENT.....	15
VERFÜGBARE FUNKTIONEN.....	16
ABMESSUNGEN UND GEWICHTE.....	17
TECHNISCHER MINDESTPLATZBEDARF.....	18
HINWEISE ZUR GERÄTEINSTALLATION.....	19
EIN- UND AUSBAU DES FORTLUFTSCHLAUCHS.....	20
INSTALLATION DES FENSTERKITS.....	21
EINBAU DES FORTLUFTSCHLAUCHS IM FENSTER.....	22
INSTALLATION.....	23
INSTALLATION OHNE FENSTERKIT.....	23
ABMESSUNGEN DER AUSTRITTSÖFFNUNGEN FÜR LUFT.....	24
KONDENSATABLAUF.....	25
STROMANSCHLÜSSE.....	26
SCHALTPLÄNE.....	27
NACH DER INSTALLATION DURCHZUFÜHRENDE KONTROLLEN.....	28
WARTUNG.....	29
FEHLERBEHEBUNG.....	30
ALARMTABELLE.....	31

ICON	IT	EN	FR	DE	ES
	Gas refrigerante R290	R290 refrigerant	Réfrigérant R290	R290-Kältemittel	Refrigerante R290
	Raffreddamento e riscaldamento	Cooling and heating	Refroidissement et chauffage	Kühlung und Heizung	Frío y calor
	Compressore rotativo	Rotary compressor	Compresseur rotatif	Rollkolbenverdichter	Compresor rotativo
	Ventilatore centrifugo	Centrifugal fan	Ventilateur centrifuge	Radialventilator	Ventilador centrifugo
	Portatile	Portable	Portable	Tragbares	Portátil

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN - GAS R290

ACHTUNG



Dieses Gerät arbeitet mit dem entflammaren Kältemittel R290. Im Falle von Kältemittelaustritten oder der Aussetzung gegenüber externen Zündquellen besteht Brandgefahr.

HINWEIS



Es wird darum gebeten, dieses Handbuch aufmerksam zu lesen, bevor das Gerät benutzt wird.

HINWEIS



Es wird darum gebeten, dieses Handbuch aufmerksam zu lesen, bevor Wartungen oder Reparaturen am Gerät ausführt werden.

HINWEIS



Es wird darum gebeten, dieses Handbuch vor der Geräteinstallation aufmerksam zu lesen. Die Informationen können in der Bedienungsanleitung oder im Installationshandbuch eingesehen werden.

ALLGEMEINE HINWEISE ZUM KÜHLGAS R290

- Dieses Gerät arbeitet mit dem entflammaren Kältemittel R290.
- Ein Gerät mit dem Kältemittel R290 kann bei nicht korrekter Verwendung schwere Sach- und Personenschäden verursachen.
- Der Mindestfreiraum für die Installation, die Verwendung, die Reparatur und die Lagerung dieses Geräts sollte größer als 12m² sein.
- Nicht mehr Kühlgas einfüllen, als notwendig.
- Zur Beschleunigung des Abtauvorgangs oder für die Reinigung keine Hilfsmittel verwenden, die nicht vom Hersteller empfohlen wurden.
- Das Gerät nicht anbohren oder verbrennen. Sicherstellen, dass die Kältemittelleitung nicht beschädigt ist.
- Das Gerät darf nicht in der Nähe von Zündquellen, wie z.B. freie Flammen, elektrische Heizkörper, usw. aufgestellt werden.
- Das Kühlgas ist geruchlos.
- Die Geräte müssen so gelagert werden, dass eine Beschädigung der Verpackung und der Geräte vermieden wird.
- Alle außerplanmäßigen Wartungs- oder Reparatureingriffe am Gerät dürfen nur von spezialisierten Technikern oder Fachpersonal ausgeführt werden.
- Sowohl vor als auch nach der Installation muss ein Gaslecktest durchgeführt werden.

KÜHLGASLECKTEST

- Keine Halogenfühler oder andere Fühler oder Messgeräte, die mit freien Flammen arbeiten, während der Durchführung des Kältemittellecktests verwenden.
- Für die Durchführung von Kältemittellecktests müssen elektronische Messgeräte wie (leak detector) verwendet werden.
- Darauf achten, dass das verwendete Lecksuchgerät nicht zu einer möglichen Zündquelle ist.
- Das Lecksuchgerät muss geeicht werden, um den Austritt eines minimalen Kältemittelanteils zu erfassen (maximal 25%).
- Das für die Erhebung möglicher Gaslecks an den Leitungen verwendete Medium darf keine chloridhaltigen Lösemittel enthalten, um mögliche chemische Reaktionen und die Korrosion der Kupferleitungen zu vermeiden.
- Wenn ein Verdacht auf Kältemittelaustritt besteht, alle freie Flammen löschen oder entfernen.

WARNHINWEISE FÜR DIE WARTUNG ODER REPARATUR

Diese Arbeiten dürfen nur von spezialisierten Technikern oder Fachpersonal ausgeführt werden.

Bitte die unten stehenden Schritte befolgen:

1. Das Gerät abschalten und vom Stromnetz trennen.
2. Das Kühlgas ablassen.
3. Das restliche Gas absaugen.
4. Mit Stickstoffgas N₂ reinigen.
5. Sicherstellen, dass keine offenen Flammen vorhanden sind.
6. Das Kältemittel unter Einhaltung des konformen Verfahrens ablassen. Das Gas sollte in einem geeigneten Behälter mit Flammenrückkehrschutz entsorgt werden.

HINWEISE ZU SCHWEISSARBEITEN

Diese Arbeiten dürfen nur von spezialisierten Technikern oder Fachpersonal ausgeführt werden.

Falls die Leitungen der Kältemittelanlage zerschnitten oder geschweißt werden müssen, bitte die folgenden Punkte beachten:

- Das Gerät abschalten und vom Stromnetz trennen.
- Das Kältemittel unter Einhaltung des konformen Verfahrens ablassen. Das Gas sollte in einem geeigneten Behälter mit Flammenrückkehrschutz entsorgt werden.
- Sicherstellen, dass keine freien Flammen in der Nähe des Saugpumpenausgangs vorhanden sind und die Umgebung gut gelüftet ist.
- Vor und während der Schweißarbeiten (OFN) verwenden, um den Kältekreis zu reinigen.

KÄLTEMITTELFÜLLUNG

Diese Arbeiten dürfen nur von spezialisierten Technikern oder Fachpersonal ausgeführt werden.

- Sicherstellen, dass das Kühlgas nicht durch andere Arten von Kältemitteln kontaminiert wird.
- Die Gasflasche muss beim Befüllen senkrecht gehalten werden.
- Nach dem Befüllen den vorgesehenen Aufkleber am Gerät anbringen.
- Nicht mehr Kühlgas einfüllen, als notwendig.
- Nach Abschluss des Befüllens die Lecktestverfahren vor der Funktionsprüfung ausführen.
- Ein zweiter Gaslecktest sollte nach Beendigung aller vorherigen Arbeiten ausgeführt werden.

QUALIFIZIERUNGSANFORDERUNGEN FÜR INSTALLATIONS- UND WARTUNGSARBEITEN

- Alle Arbeitnehmer, die am Kühlkreis arbeiten, müssen über das Zertifikat für Arbeiten mit diesen Gasen verfügen. Dieses Zertifikat wird von den zuständigen Behörden ausgestellt und muss vom Unternehmen oder der Einrichtung anerkannt werden, wo diese Eingriffe durchgeführt werden. Anderenfalls muss der Techniker durch eine dritte Person kontrolliert werden, die über diese Zertifizierung verfügt.
- Das Gerät muss in einem Raum installiert werden, der die zulässigen Mindestabmessungen besitzt.
- Die Wartungsarbeiten müssen in einem Raum durchgeführt werden, der den zulässigen Mindestabmessungen entspricht.
- Sicherstellen, dass der Wartungsbereich gut gelüftet ist. Die Lüftung muss während der ganzen Wartungsdauer beibehalten werden.
- Das Gerät darf nur mit der vom Hersteller empfohlenen Methode repariert werden.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN FÜR DEN TRANSPORT UND DIE LAGERUNG DES KÄLTEMITTELS R290

- Mit einem spezifischen Gas-Lecksuchgerät sicherstellen, dass kein Gas in die Umgebung entweicht, bevor die Verpackung des Geräts geöffnet wird.
- Sicherstellen, dass keine Zündquellen in Gerätenähe vorhanden sind.
- Rauchverbot in der Geräteumgebung.
- Der Transport und die Lagerung müssen in Übereinstimmung mit den geltenden nationalen Vorschriften erfolgen.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN FÜR DIE ENTSORGUNG UND DAS ABLASSEN DES KÄLTEMITTELS

Diese Arbeiten dürfen nur von spezialisierten Technikern oder Fachpersonal ausgeführt werden.

ENTSORGUNG:

- Für die Wiederverwertung des Kältemittels die Kältemittel- und Ölprobenahmen vor der Arbeit untersuchen. Das Vorhandensein der erforderlichen Leistung vor dem Test sicherstellen.
- Die Stromversorgung abtrennen.
- Sicherstellen, dass die gesamte PSA (Persönliche Schutzausrüstung) den geltenden Vorschriften entspricht.
- Sicherstellen, dass alle für das Ablassen des Kältemittels verwendeten Vorrichtungen den geltenden Vorschriften entsprechen.
- Das Kältemittel aus dem Kreis absaugen. Wenn das Absaugen von einem einzigen Punkt aus nicht möglich ist, andere Anschlüsse für die Anlagenentleerung verwenden.
- Vor der Durchführung dieser Arbeiten sicherstellen, dass der Auffangbehälter ein ausreichendes Fassungsvermögen hat.
- Den Behälter bis maximal 80% seines Fassungsvermögens befüllen.
- Den zulässigen Höchstdruck des Behälters nicht überschreiten, auch wenn die Arbeitszeiten sehr kurz sind.
- Nach Abschluss der Entleerung die Ventile schnell schließen und die verwendete Ausrüstung entfernen.
- Sicherstellen, dass das Kältemittel gereinigt wurde, bevor es in anderen Anlagen verwendet wird.
- Die Kennzeichnung des abgelassenen Kältemittels muss nach der Entleerung des Geräts erfolgen. Die Kennzeichnung des Kältemittels muss das Datum und die Freigabe enthalten. Sicherstellen, dass am Gerät die Kennzeichnung für das enthaltene entflammbare Kältemittel angebracht wurde.

ABLASSEN:

- Es wird empfohlen, das Kältemittel vollständig abzulassen.

- Vor der Durchführung dieser Arbeiten sicherstellen, dass der Auffangbehälter ein ausreichendes Fassungsvermögen für die Anlage hat und angemessen gekennzeichnet wurde. Außerdem muss dieser Behälter über ein Entlüftungs- und ein Kugelventil verfügen, die sich in einwandfreiem Zustand befinden. Dieser Behälter muss vor der Verwendung leer und bei Raumtemperatur gelagert werden.
- Die Ausrüstung muss sich in einwandfreiem Zustand für die Arbeiten befinden und über Betriebsanleitungen verfügen. Die Ausrüstung muss für das Ablassen des Kältemittels R290 geeignet sein und über eine Zertifizierung für die Verwendung mit demselben verfügen. Die Leitung muss mit einer abnehmbaren Kupplung mit einem Leckanteil von gleich Null angeschlossen werden und sich in einwandfreiem Zustand befinden. Vor der Verwendung der Ausrüstung sicherstellen, dass diese sich in einwandfreiem Zustand befindet und ordnungsgemäß gewartet wurde. Sicherstellen, dass die elektrischen Komponenten versiegelt wurden, um Kältemittelaustritte und Brände zu vermeiden. Im Zweifelsfall den Hersteller kontaktieren.
- Das abgelassene Kältemittel muss in die vorgesehenen Lagerbehälter gefüllt, mit Transportanweisungen versehen und dem Hersteller des Kältemittels zurückerstattet werden. Kältemittel in der Ausrüstung für das Ablassen und vor allem im Lagerbehälter nicht vermischen.
- Ggf. Maßnahmen zum Schutz vor elektrostatischer Aufladung während des Transports ergreifen. Während des Transports, dem Laden und dem Entladen müssen die notwendigen Schutzmaßnahmen ergriffen werden, um das Gerät vor Beschädigungen zu schützen.
- Wenn der Verdichter entfernt oder von Ölrückständen gereinigt wird, sicherstellen, dass keine Rückstände des Kältemittels R290 vorhanden sind. Der Verdichter muss vor der Rückerstattung drucklos gemacht werden. Während des Ablassens des Öls aus der Anlage sichere Bedingungen gewährleisten.
- Eventuelle Installations- oder Betriebsprobleme des Gerätes, die aus der Nichtbeachtung der in diesem Handbuch angeführten Punkte entstehen, könnten zu Personen-, Sach- oder anderen Schäden führen.

WARNUNGEN

ACHTUNG: Bitte unbedingt die folgenden Warnhinweise beachten. Andernfalls können Personen, Gegenstände oder das Gerät beschädigt werden.

ACHTUNG: Bitte unbedingt die folgenden Warnhinweise beachten. Andernfalls kann es zu schweren Personenschäden kommen, die möglicherweise zum Tod führen.

ACHTUNG: Es wird darum gebeten, dieses Handbuch aufmerksam zu lesen, bevor das Gerät benutzt wird.

ACHTUNG: Es wird darum gebeten, dieses Handbuch vor der Geräteinstallation aufmerksam zu lesen.

ACHTUNG: Es wird darum gebeten, dieses Handbuch aufmerksam zu lesen, bevor Wartungen oder Reparaturen am Gerät ausführt werden.

ACHTUNG: Das Gerät ist nur für die Verwendung in Innenräumen konzipiert.

ZWECK DES GERÄTS:

Die Geräte wurden einzig zur Klimatisierung von Innenräumen entwickelt, deren Abmessungen und Verwendungsbedingungen der installierten Leistung entsprechen. **NICHT FÜR ANDERE ZWECKE VERWENDEN.**

Die Wohnung oder der Installationsort des Gerätes muss über einen FI/LS-Schalter verfügen, um mögliche Stromschläge zu verhindern.

Der Betrieb der verschiedenen Gerätemodelle kann über die Fernbedienung/die verdrahtete Bedientafel gesteuert werden.

ACHTUNG

Das Gerät 8 Stunden vor jeglicher Betätigung an die Stromversorgung anschließen. Andernfalls kann der Verdichter beschädigt werden.

HINWEISE ZUR INSTALLATION

- Besonders auf die Sicherheitsaspekte achten und darauf, dass die Kabel korrekt angeschlossen sind, denn ein fehlerhaftes Anschließen der Kabel kann zu Überhitzung des Netzkabels, des Steckers und der Steckdose führen, wodurch sich die Brandgefahr erhöht.
- Sicherstellen, dass das Gerät an eine Steckdose angeschlossen wird, die über die geeignete Spannung und Frequenz verfügt. Eine

Stromversorgung mit falscher Spannung und Frequenz könnte Geräteschäden verursachen und damit zu Bränden führen. Die Spannung muss stabil sein. Es dürfen keine großen Schwankungen auftreten.

- Das Gerät auf einer flachen Oberfläche ohne Unebenheiten aufstellen.
- Um die korrekte Ableitung des Kondensats zu garantieren, die im entsprechenden Kapitel aufgeführten Anweisungen beachten. Eine unsachgemäße Installation des Kondensatablaufs kann Wasseraustritt verursachen, und Möbel und Gegenstände im Raum können nass werden.
- Das Gerät nicht an einem Ort installieren, wo entzündliches Gas austritt oder sich entzündliches, explosives, giftiges Material ansammeln könnte bzw. gefährliche oder korrosive Stoffe vorhanden sind. Keine offenen Flammen in der Nähe der Geräte verwenden. Das könnte zu Bränden oder Explosionen führen. Das Gerät an Orten mit geringer Belastung durch Staub, Rauch und Luftfeuchtigkeit sowie korrosiven Stoffen installieren.
- Das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe einer Wäscherei, eines Bades, einer Dusche oder eines Schwimmbeckens installieren.
- Bei der Installation ist dafür Sorge zu tragen, dass die technischen Abstände um das Gerät herum für die Wartung ausreichend sind.
- Bei der Installation die Angaben zu den Maßen und zum Gewicht des Geräts beachten.
- Das Gerät nicht umbauen! Nicht versuchen, das Gerät selbst zu reparieren. Dies ist äußerst gefährlich! Falsche Eingriffe können Stromschläge, Gasaustritte, Brände usw. verursachen. Hersteller kontaktieren. Die Eingriffe dürfen nur von "Personen mit spezifischer Fachkompetenz" ausgeführt werden.
- Sicherstellen, dass das Stromnetz und die installierte Leistung entsprechend bemessen sind, um das Gerät korrekt versorgen zu können.
- Vor der Inbetriebnahme des Geräts sicherstellen, dass die Stromkabel und Kondensatablaufleitungen korrekt installiert wurden, um die Gefahr von Wasseraustritten, Kältegasaustritten und elektrischen Entladungen zu beseitigen.
- Das Gerät nicht mit naßen Händen handhaben oder damit die Tasten berühren. Das könnte Stromschläge verursachen.
- Sicherstellen, dass das Gerät abgeschaltet und das Netzkabel abgetrennt wurde, bevor Wartungs- oder Reinigungsarbeiten durchgeführt werden. Die Drehung der Lüfterflügel im Inneren der Geräte kann Verletzungen bewirken.
- Bevor irgendein Eingriff vorgenommen wird, sicherstellen, dass das Gerät stromlos geschaltet ist.
- Das Netzkabel nicht verlängern. Die Anschlussstellen der Verlängerungen könnten Überhitzungen und/oder Brände auslösen.
- Sollte das Netzkabel beschädigt sein, muss dieses vom Hersteller oder in jedem Fall von einer Person

mit ähnlicher Qualifikation ersetzt werden, um jeglichen Risiken vorzubeugen.

- Die Kabel dürfen nicht in direktem Kontakt mit den Kältemittelleitungen gelassen werden, da sie hohe Temperaturen erreichen, und auch nicht mit den beweglichen Teilen, wie dem Ventilator.
- Regelmäßig überprüfen, ob sich die Installationsbedingungen des Geräts geändert haben, und das Gerät von "Fachpersonal" überprüfen lassen.
- Das Gerät und die Fernbedienung in einem Abstand von mindestens 1 Meter zu elektrischen Geräten, TV, Radio, Stereo-Anlagen usw. installieren.
- Die Schaltpläne unterliegen einer ständigen Aktualisierung, daher ist es absolut erforderlich, die Schaltpläne im Gerät zu lesen.

HINWEISE FÜR DEN BENUTZER

- Das Gerät darf von Kindern über 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ohne Erfahrung oder die notwendige Kenntnisse bedient werden, vorausgesetzt, dies erfolgt unter Aufsicht bzw. nachdem diese in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die vom Benutzer durchzuführende Reinigung und Wartung darf nicht von Kindern ohne Aufsicht ausgeführt werden.
- Das Gerät nicht während des Betriebs zerlegen oder reparieren.
- Den Luftein- und Luftauslass nie behindern. Eine Verringerung des Luftstroms reduziert die Wirksamkeit des Geräts und führt zu Betriebsstörungen und / oder Defekten.
- Kein Wasser direkt auf das Gerät spritzen oder schütten. Das Wasser könnte Stromschläge oder Schäden am Gerät verursachen.
- Die Fernbedienung nicht auf den Boden fallen lassen und die Tasten nicht mit spitzen Gegenständen drücken. Dadurch könnte die Fernbedienung beschädigt werden.
- Das Netzkabel nicht ziehen oder verbiegen. Wenn das Kabel gezogen oder unsachgemäß verwendet wird, könnte das Gerät beschädigt oder es könnten Stromschläge verursacht werden.
- Für ein angenehmes Raumklima muss die Raumtemperatur richtig eingestellt werden.
- Den Hauptschalter ausschalten, wenn das Gerät für längere Zeit nicht benutzt wird. Wenn der Hauptschalter eingeschaltet ist, wird auch dann

Strom verbraucht, wenn das Gerät nicht arbeitet.

- Türen oder Fenster nicht lange Zeit geöffnet lassen, wenn das Gerät in Betrieb ist. Wenn Türen und Fenster offen stehen, ist die Heiz- oder Kühlleistung reduziert.
- Fernsehgeräte, Radio-, Stereoanlagen usw. müssen in einem Abstand von mindestens 1 m zum Innengerät und zur Fernbedienung aufgestellt werden. Sonst könnten Ton- oder Bildstörungen auftreten.
- Kalte Luftströme nicht direkt auf den Körper richten, da dies zu gesundheitlichen Problemen führen kann.

VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DEN GEBRAUCH

- Darauf achten, dass das Gerät nicht von Kindern oder Personen mit Behinderungen ohne entsprechende Beaufsichtigung benutzt wird; Wir weisen außerdem darauf hin, dass das Gerät von Kindern nicht als Spielzeug benutzt werden darf.
- Den Luftstrom nicht direkt auf den Körper richten. Eine zu starke Luftabkühlung vermeiden; diese kann gesundheitsschädigend sein.
- Den Luftstrom nicht direkt auf Tiere oder Pflanzen richten.
- Regelmäßig überprüfen, ob sich die Installationsbedingungen des Geräts geändert haben, und das Gerät durch einen qualifizierten Techniker überprüfen lassen.
- Nicht die Hände oder Gegenstände in die Luftein- und Luftauslässe einführen. Dies könnte zu Geräteschäden oder Verletzungen führen.
- Im Falle von Störungen am Gerät (zum Beispiel Brandgeruch) das Gerät abschalten und die Stromversorgung abtrennen. Wenn die Störung andauert, kann das Gerät beschädigt werden und Stromschläge oder einen Brand verursachen. Hersteller kontaktieren.
- Keine Sprays oder Insektengifte auf das Gerät sprühen. Dies kann zu Bränden führen.
- Den Raumlüften. Es wird empfohlen, den Raum, in dem das Gerät installiert ist, regelmäßig zu lüften, besonders, wenn sich sehr viele Personen im Raum aufhalten oder Gasgeräte vorhanden sind. Eine unzureichende Lüftung könnte Sauerstoffmangel verursachen.
- Wenn das Gerät in einem Raum mit Kindern, Senioren, bettlägerigen oder behinderten Personen betrieben wird, sicherstellen, dass die Raumtemperatur entsprechend eingestellt ist.
- Das Gerät nicht zur Konservierung von Lebensmitteln verwenden.
- Wenn die relative Luftfeuchtigkeit 80% übersteigt (bei geöffneten Türen und Fenstern) und das Gerät für lange Zeit im Kühlbetrieb arbeitet, ist es wahrscheinlich, dass sich am Luftauslass des Geräts Kondensat bildet. Das kann zu unerwünschtem Herabtropfen von Wasser führen.
- In keinem Fall die Finger oder Gegenstände in das Gerät stecken.

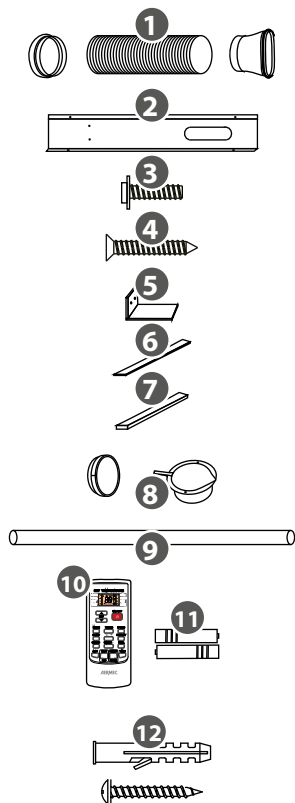
- Das Gerät nicht über die Schalttafel oder die Steckdose aus- und einschalten. Immer die Fernbedienung oder die Bedienblende am Gerät zum Ein- und Ausschalten des Geräts benutzen.
 - Energiespar-Tipps: Während das Gerät in Betrieb ist, Türen und Fenster geschlossen halten. Die Geräteeffizienz verringert sich dadurch und es wird Energie verschwendet.
 - Im Kühlbetrieb sollte die gewählte Temperatur nicht mehr als 5 °C niedriger als die Außentemperatur sein, damit das Wohlbefinden gewahrt und Energie gespart wird.
 - Direkte Sonneneinstrahlung in den Raum mit Vorhängen oder durch Schließen der Fensterläden, Rollläden usw. einschränken.
 - Keine heißen Geräte, Flammen oder andere Wärmequellen in der Nähe des Gerätes aufstellen. Die Geräteeffizienz verringert sich dadurch und es wird Energie verschwendet.
 - Wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet wird, muss es von der Stromversorgung getrennt werden. Die Spannung über den allpoligen Schalter trennen.
 - Im Falle von Unwettern das Gerät von der Stromversorgung trennen, um Schäden zu vermeiden.
 - Nicht am Stromkabel des Geräts ziehen.
 - Keine Teile des Geräts entfernen, wenn nicht von einem autorisierten Techniker dazu aufgefordert wurde.
 - Das Gerät nicht verlegen, außer es wurde die Stromversorgung unterbrochen.
 - Das Gerät nicht verwenden, wenn der Stecker beschädigt oder die Steckdose locker oder beschädigt ist.
 - Wenn der Luftfilter sehr schmutzig ist, verringert sich die Leistungsfähigkeit. Bitte den Luftfilter regelmäßig reinigen.
 - Wenn das Gerät sich im Fehlerzustand befindet und nicht funktioniert, wenden Sie sich an den örtlichen Kundendienst unter Angabe der folgenden Informationen, die sich auf dem Typenschild befinden:
 1. Gerätename (Modell, Version, Seriennummer und Herstellungsdatum).
 2. Fehlercode, mit Angabe, was vor und nach der Fehleranzeige passiert ist.
5. Ersatzteile von Fremdherstellern verwendet werden.
6. Naturkatastrophen, durch höhere Gewalt verursachte Ereignisse oder Umgebungen mit extremen Witterungsbedingungen auftreten.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

- **AERMEC ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN AM GERÄT ODER DEN VERLUST DER GARANTIE, WENN:**
 1. Das Gerät unsachgemäß verwendet wird.
 2. Versucht wird, das Gerät zu umzubauen, zu ändern oder zu reparieren, ohne die obigen Anweisungen zu befolgen.
 3. Das Gerät nach dem Transport nicht auf Transportschäden geprüft wird.
 4. Das Gerät betrieben / repariert wird, ohne die obigen Anweisungen zu befolgen.

BEIGEPACKTES MATERIAL

	Beschreibung	Anzahl (Anz.)
1	Verbindung A Fortluftschlauch Verbindung B mit flachem Anschluss	1
2	Fenster-Kit	1
3	Schraube Typ A	2
4	Schraube Typ B	6
5	Sicherheitsbügel	1
6	Klebedichtung Typ A	2
7	Nicht klebende Dichtung Typ B	1
8	Verbindung B mit rundem Anschluss Wandstopfen Verbindung Fortluftschlauch	1
9	Kondensatablaufrohr	1
10	Fernbedienung WLRC A10	1
11	Batterien für Fernbedienung Typ AAA	2
12	Schraube Typ C Spreizdübel	4



EMPFANG DES PRODUKTS

Verpackungsaufkleber

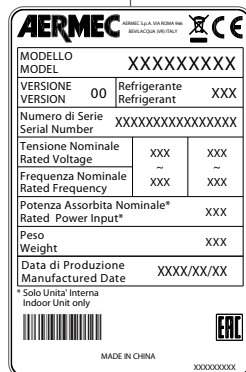
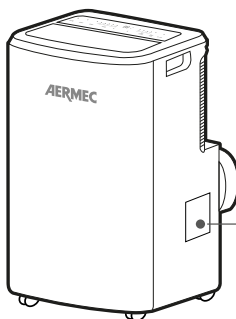
Auf der Verpackung angebracht, enthält die Kenndaten des Produkts.



Beispiel eines Etiketts

Produktkennzeichnung

Das Typenschild ist im Inneren des Geräts angebracht und enthält die Kenn- und technischen Daten des Produkts.



Beispiel eines Etiketts

TECHNISCHE DATEN

Gerät		PSL250	PSL350
Nennleistungen im Kühlbetrieb			
Kühlleistung (1)	kW	2,60	3,40
Saisonale Effizienz			
Energieeffizienzklasse (2)		A+	A
Nennleistungen im Heizleistung			
Heizleistung (3)	kW	2,30	2,70
Saisonale Effizienz (gemäßigtes Klima)			
Energieeffizienzklasse (2)		A++	A+
Elektrische Daten			
Nennleistungsaufnahme (4)	W	970	1450
Nennstromaufnahme (4)	A	4,6	8,0
Verdichter			
Typ	typ	Rollkolbenverdichter on/off	Rollkolbenverdichter on/off
Kältemittel	typ	R290	R290
Kältemittelfüllung	Kg	0,20	0,21
Ventilator			
Typ	typ	Radialventilator on/off	Radialventilator on/off
Luftdurchsatz			
Maximal	m ³ /h	390	390
Mittel	m ³ /h	360	360
Minimum	m ³ /h	330	330
Statischer Nutzdruk			
Nennwert	Pa	0	0
Schallleistung			
Maximal	db(A)	64,0	64,0
Mittel	db(A)	63,5	63,5
Minimum	db(A)	63,0	63,0
Fortluftschlauch			
Mindestlänge	mm	270	270
Maximale Länge	mm	1500	1500
Durchmesser	mm	145	145
Stromversorgungskabel			
Typ	typ	3G1,0 mm ² /L= 2,85 m/Schuko plug	3G1,0 mm ² /L= 2,85 m/Schuko plug
Stromversorgung			
Stromversorgung		220-240V ~ 50Hz	220-240V ~ 50Hz

(1) Kühlen (EN-14511 und EN-14825) Raumlufttemperatur 35 °C T.K.; / 24 °C F.K.; Höchstdrehzahl.

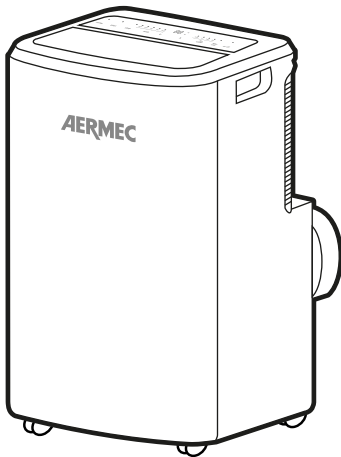
(2) Daten in Übereinstimmung mit der gesetzestretenden Rechtsverordnung (EU) Nr. 626/2011.

(3) Heizen (EN-14511 und EN-14825) Raumlufttemperatur 20 °C b.s.; / 12 °C b.u.; Höchstdrehzahl.

(4) Die Nennleistungsaufnahme (Nennstromaufnahme) entspricht der maximalen Leistungsaufnahme (maximalen Stromaufnahme) des Systems gemäß Normen EN-60335-1 und EN-60335-2-40.

GERÄTETYP

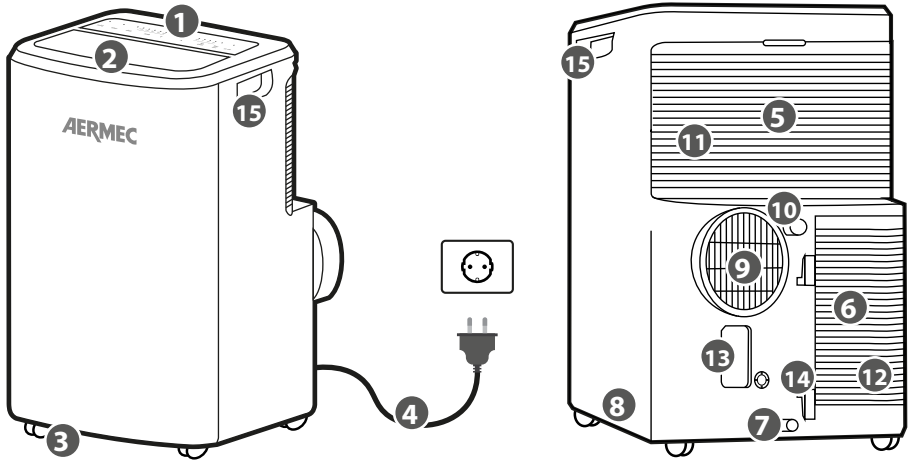
Die tragbaren Klimageräte der Serie PSL eignen sich ideal für das Kühlen, das Heizen, die Luftentfeuchtung und die reine Lüftung sowohl Zuhause als auch im Büro. Dank des kompakten und eleganten Designs passen Sie zu jedem Einrichtungsstil. Da sie auf Rollen montiert sind, können sie in mehreren Räumen verwendet werden. Sie sind einfach zu transportieren und zu installieren. Mit spezifischem Auffangbehälter für die Feuchtigkeit, die während des Kühl- oder Entfeuchtungsbetriebs aus der Umgebung abgeführt wird. Die Bedienblende mit Display gestattet es, den gewünschten Temperatursollwert auf einfache und genaue Weise einzustellen. Fernbedienung inklusive.



EIGENSCHAFTEN

- Umweltfreundliches natürliches Kältegas R290.
- Betriebsarten: Kühlen, Heizen, Luftentfeuchtung und nur Lüftung.
- Einfach zugänglicher, regenerierbarer Luftfilter.
- Timer zur Programmierung des Ein- und Abschaltens.
- Frontblende des Geräts mit LED-Display und Leuchtanzeigen.
- Ventilator mit 3 Geschwindigkeiten, um sich an jeden Bedarf anzupassen.
- Funktion Auto für eine ständige Veränderung der Geschwindigkeit.
- Funktion Turbo, um in kürzester Zeit die gewünschte Temperatur zu erreichen.
- Funktion Sleep für angenehme Nachtruhe.
- Funktion iFeel erlaubt, den Raumtemperaturfühler in der Fernbedienung zu aktivieren, um einen höheren Komfort zu erreichen.

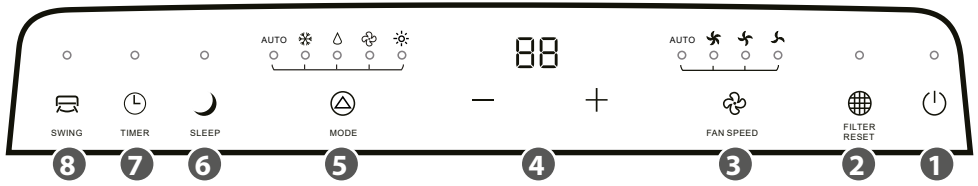
GERÄTETEILE



Index	Tastenfunktion
1	Bedienblende
2	Zuluftauslass
3	Rollen
4	Netzkabel mit Schukosteckdose
5	Ablufteinlass zum Verdampfer
6	Ablufteinlass zum Verflüssiger
7	Kondensatablaufstopfen
8	Kondensatablaufwanne

Index	Tastenfunktion
9	Fortluftableitung
10	Kondensatablaufstopfen Verdampfer
11	Oberer Luftfilter
12	Unterer Luftfilter
13	Sitz Netzanschluss
14	Kabelhalterung
15	Transportgriff

BEDIENBLENDE



Index	Tastenfunktion
1	Ein- oder Ausschalten des Geräts
2	Zurücksetzung der Filterreinigungserinnerung
3	Einstellung der Gebläsedrehzahl
4	Erhöhung oder Verringerung des Werts der aktiven Funktion: <ul style="list-style-type: none"> • Temperatur • Uhrzeit • Einschalttimer • Abschalttimer
5	Auswahl der Betriebsart
6	Aktivierung oder Deaktivierung der Funktion SLEEP (diese Funktion ist nur in den Betriebsarten Kühlung und Heizung verfügbar); sobald die Funktion aktiviert wurde, hält das Gerät eine ideale Temperatur aufrecht (diese Temperatur wird automatisch berechnet und kann nicht eingestellt werden). Nach 8 Stunden Betrieb wird der zuvor eingestellte Zustand wieder hergestellt.
7	Aktivierung oder Deaktivierung der Zeitschaltuhr für programmierte Ein- oder Abschaltung
8	Einstellung der Funktion der motorbetriebenen Luftauslassklappe (SWING-Funktion)

Index	Vom Symbol dargestellte Funktion
	Die Led zeigt an, dass das Gerät in Betrieb ist
	Die Led zeigt an, dass der Luftfilter des Geräts gereinigt werden muss
	Die Taste drücken, um die Gebläsedrehzahl einzustellen:
	LOW - Mindestdrehzahl
	MID - Mittlere Drehzahl
	HIGH - Höchstdrehzahl
AUTO	AUTO - Automatische Drehzahl


88	Zeigt den eingestellten Temperatursollwert oder die Ein- und Abschalttimer an
----	---

	Die Taste drücken, um die Betriebsart auszuwählen:
AUTO	Der AUTOMATIK-Betrieb ist aktiv
	Die Betriebsart KÜHLEN ist aktiv
	Die Betriebsart LUFTENTFEUCHTUNG ist aktiv
	Die Betriebsart LÜFTUNG ist aktiv
	Die Betriebsart HEIZUNG ist aktiv


	Die Betriebsart SLEEP ist aktiv
	Die Led zeigt an, dass der TIMER für die Ein- oder Abschaltung des Geräts aktiv ist.
	Die Led zeigt an, dass die SWING-Funktion aktiv ist (motorbetriebene Luftauslassklappen)

VERFÜGBARE FUNKTIONEN


EIN- UND ABSCHALTEN DES GERÄTS

Durch Drücken der Taste  kann das Gerät ein- oder abgeschaltet werden. Nach der Einschaltung arbeitet das Gerät wieder mit den während des letzten Betriebs eingegebenen Einstellungen.

FILTERREINIGUNGSERINNERUNG

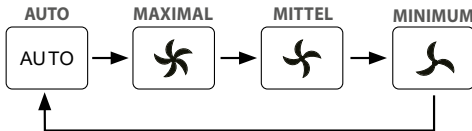
Die Led  leuchtet nach 250 Betriebsstunden des Geräts auf, um daran zu erinnern, dass der Luftfilter gereinigt werden sollte. Nach der Reinigung die Taste drücken, um die Led zurückzusetzen.

EINSTELLEN DER GEBLÄSEDREHZAHL

Wenn das Gerät eingeschaltet ist (und der Automatikbetrieb nicht ausgewählt wurde), kann durch Drücken der Taste  die Gebläsedrehzahl eingestellt werden.

Bei jedem Tastendruck zeigt die leuchtende Led die Gebläsedrehzahl an.

Die Drehzahl ändert sich nach der folgenden Logik:



EINSTELLEN DES BETRIEBSSOLLWERTS

Alle Betriebsarten (mit Ausnahme des Automatikbetriebs) erfordern die Eingabe der gewünschten Raumtemperatur. Dieser Wert wird Betriebssollwert genannt.


Wenn das Gerät eingeschaltet ist (und nicht der Automatikbetrieb gewählt wurde), kann durch Drücken der Tasten + und - der Betriebssollwert erhöht oder verringert werden. Der Sollwert wird in der Mitte des Displays angezeigt.

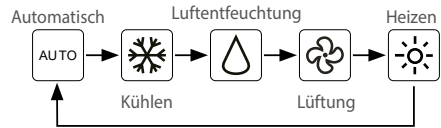
EINSTELLEN DER MASSEINHEIT

Auf dem Gerät können die Temperaturwerte in °C oder in °F angezeigt werden. Zum Ändern der Maßeinheit die Tasten + und - gleichzeitig zirka drei Sekunden

lang drücken. Der Temperaturwert wird sofort umgewandelt.

AUSWAHL EINER BETRIEBSART

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, kann durch Drücken der Taste  in folgender Reihenfolge zwischen den verschiedenen Betriebsarten gewechselt werden:




AKTIVIEREN / DEAKTIVIEREN DER FUNKTION ANGENEHME NACHTRUHE

Die Funktion Angenehme Nachtruhe ermöglicht eine optimale Steuerung des Klimageräts während der Nacht. Im Folgenden wird die Logik aufgeführt, mit der das Gerät gesteuert wird:



Im Kühlbetrieb oder Luftentfeuchtung: Der Temperatursollwert wird schrittweise erhöht, um maximalen Komfort zusammen mit Energieeinsparung zu garantieren;

Im Heizbetrieb: Der Temperatursollwert wird schrittweise verringert, um maximalen Komfort zusammen

mit Energieeinsparung zu garantieren;



Wenn das Gerät eingeschaltet ist (außer in der Betriebsart Luftentfeuchtung oder nur Lüftung) wird die Funktion Angenehme Nachtruhe durch Drücken der Taste  aktiviert oder deaktiviert. nach 8 Stunden Betrieb wird der zuvor eingestellte Zustand wieder hergestellt.

EINSTELLEN ODER LÖSCHEN EINER PROGRAMMIERTEN ABSCHALTUNG (TIMER OFF)


Die Geräte besitzen eine Zeitschaltuhr (Timer) für die Programmierung der Abschaltzeit, d. h. der Uhrzeit, zu der sich das Gerät abschalten soll. Wenn das Gerät abgeschaltet ist (und keine anderen Abschaltzeiten programmiert wurden), gelangt man durch Drücken der Taste  in die Betriebsart Zeitschaltuhr und durch Drücken der Tasten + und - kann die Abschaltzeit eingestellt werden. Nach der Einstellung des Timers fünf Sekunden lang abwarten, ohne andere Operationen auszuführen. Die Funktion wird automatisch aktiviert. Andernfalls zum Abbrechen erneut die Taste  drücken.

EINSTELLEN ODER LÖSCHEN EINER PROGRAMMIERTEN EINSCHALTUNG (TIMER ON)

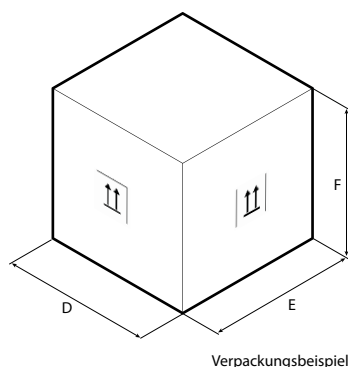
Die Geräte besitzen eine Zeitschaltuhr (Timer) für die Programmierung der Einschaltzeit, d. h. der Uhrzeit, zu der sich das Gerät einschalten soll. Wenn

das Gerät abgeschaltet ist (und keine anderen Einschaltzeiten programmiert wurden), gelangt man durch Drücken der Taste  in die Betriebsart Zeitschaltuhr und durch Drücken der Tasten + und - kann die Einschaltzeit eingestellt werden. Nach der Einstellung des Timers fünf Sekunden lang abwarten, ohne andere Operationen auszuführen. Die Funktion wird automatisch aktiviert. Andernfalls zum Abbrechen erneut die Taste  drücken.

EINSTELLEN DER MOTORBETRIEBENEN LUFTAUSLASSKLAPPE (SWING)

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, kann durch Drücken der Taste  die Schwingbewegung der motorbetriebenen Luftauslassklappe aktiviert werden. Diese Klappe gestattet es, die Luftausblasrichtung im Raum zu variieren.

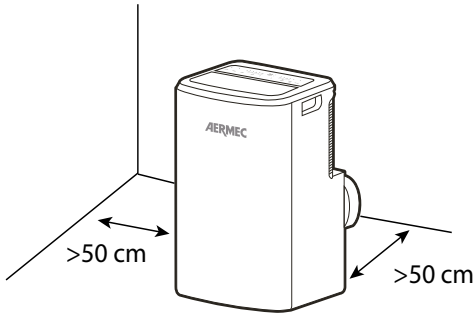
ABMESSUNGEN UND GEWICHTE



PSL				
Ohne Verpackung	A (mm)	B (mm)	C (mm)	Nettogewicht (kg)
PSL250	476	385	710	33
PSL350	476	385	710	34

PSL				
Mit Verpackung	D (mm)	E (mm)	F (mm)	Bruttogewicht (kg)
PSL250	545	435	885	38
PSL350	545	435	885	39

TECHNISCHE MINDESTABSTÄNDE



HINWEISE FÜR DEN BENUTZER

- Der Anwender muss über ein Stromkabel verfügen, das entsprechend der Informationen auf dem Geräteaufkleber zertifiziert ist.
- Das Gerät muss an eine korrekt funktionierende, geerdete Steckdose angeschlossen werden, die zum Gerätestecker passt.
- Sicherstellen, dass die Verkabelung gemäß der geltenden Gesetze und Vorschriften und entsprechend dieser Anleitung ausgeführt wurde.
- Die Steckdose, an die das Stromkabel angeschlossen wird, muss nach der Geräteinstallation einfach zugänglich sein.

AUSWAHL DES AUFSTELLORTS FÜR DAS INNENGERÄT

- Es dürfen sich keine Hindernisse in der Nähe von Lufteinlass und -auslass des Innengeräts befinden, damit die Luft frei zirkulieren kann.
- Sicherstellen, dass die Installation die technischen Mindesträume beachtet.
- Die Position, in der das Gerät aufgestellt wird, muss dem Gewicht des Innengerätes standhalten und Lärm oder Vibrationen dürfen dadurch nicht ansteigen.
- Die Installationsposition muss einen einfachen Kondensatablass gestatten.
- Die Position, in der das Gerät montiert wird, darf 10 Grad Neigung gegenüber der Waagerechten nicht überschreiten.
- Eine fehlerhafte Erdung kann zu Lärmentwicklung, Vibrationen oder Geräteschäden führen.
- Sicherstellen, dass genügend Platz für Instandhaltung und Wartung vorhanden ist.
- Die Installation an staubigen, rauchigen Orten, (wie Küchen mit Herd usw.), kann eine Verstopfung des Wärmetauschers und der Kondensatablasspumpe verursachen, was die Leistung verringert und ein Überlaufen des Kondenswassers zur Folge haben kann.
- Das Gerät in ausreichendem Abstand von Herden installieren, um zu verhindern, dass es den Rauch bzw. die Dämpfe ansaugt.
- Das Innengerät in einem Abstand von mehr als 1 m von anderen elektrischen Geräten, wie Fernsehapparat, Radio, Stereoanlagen usw. installieren.
- Das Gerät nicht an einem Ort installieren, an dem entzündliche Gase austreten könnten.
- Das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe einer Wäscherei, eines Bades, einer Dusche oder eines Schwimmbeckens installieren.
- Um Probleme mit dem Klimagerät zu vermeiden, sollten folgende Installationsorte gemieden werden:
 - Wo zuviel Öl im Raum vorhanden ist.
 - Wo eine Säurebasis vorhanden ist.
 - Wo die Stromversorgung unregelmäßig ist.



INSTALLATION



HINWEISE ZUR GERÄTEINSTALLATION

HINWEISE ZUR INSTALLATION

Die Installation und die Stromanschlüsse der Geräte und ihrer Zubehöreile dürfen nur von Personen ausgeführt werden, die im Besitz der fachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten für die Installation, den Umbau, die Erweiterung und die Wartung der Anlagen sind und sie auf Sicherheit und Funktionstüchtigkeit prüfen können. In dieser Anleitung werden diese Personen allgemein als "Personen mit spezifischer Fachkompetenz" bezeichnet.

- Vor allen Eingriffen sicherstellen, dass die Stromversorgung abgeschaltet ist.
- Eine unsachgemäße Installation kann die Ursache für Wasseraustritt, Stromschlag oder Brand sein.
- Die Geräte nicht umbauen! Nicht versuchen die Geräte selbst zu reparieren. Das ist sehr gefährlich!
- Falsche Eingriffe können Stromschläge, Wasseraustritt, Brände usw. verursachen.
- Wenden Sie sich an den Kundendienst in Ihrer Nähe, denn die Eingriffe dürfen nur von "Personen mit spezifischer Fachkompetenz" vorgenommen werden.

INSTALLATION UND TRANSPORT

- Der Transport darf nur von erfahrenen Fachleuten durchgeführt werden.
- Bei der Installation sicherstellen, dass nur die speziell angegebenen Zubehör- und Ersatzteile verwendet werden; wenn dieser Warnhinweis nicht befolgt wird, könnte es zu Stromschlägen, Funkenflug oder Bränden kommen.
- Für die Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Kondenswasserablaufs müssen die Kondensatablaufeitungen korrekt anhand der Installationsanweisungen installiert werden. Geeignete Maßnahmen ergreifen, um Wärmeverlust und somit die Bildung von Kondensat zu vermeiden. Eine unsachgemäße Installation der Rohre kann Wasseraustritt verursachen und Möbel und Gegenstände im Raum können nass werden.

LÄRM

- Keine Gegenstände vor den Luftauslass oder vor die Geräte stellen, weil sich dadurch die Leistung verringern oder die Lärmentwicklung erhöhen könnte.
- Wenn während des Gerätebetriebs ein ungewöhnliches Geräusch zu hören ist, wenden Sie sich sofort an Ihren Kundendienst vor Ort.

INSTALLATIONSORT

- Zum Installieren eine feste Oberfläche verwenden, die das Gewicht des Geräts tragen kann.
- Die Geräte nicht in Reichweite von Kindern anbringen.
- Weitere Wärmequellen in der Nähe oder direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
- Das Innengerät in genügendem Abstand von Fernsehapparaten, Radios und anderen elektronischen Geräten installieren.
- Das Gerät nicht an einem Ort anbringen, an dem entzündliche Gase austreten könnten. Das könnte zu Bränden führen. Das Gerät an Orten mit geringer Belastung durch Staub, Rauch und Luftfeuchtigkeit installieren.
- Das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe einer Wäscherei, eines Bades, einer Dusche oder eines Schwimmbeckens installieren.

VERKABELUNG

- Sicherstellen, dass die Steckdose, an die der Gerätestecker angeschlossen wird, den Gesetzen, den geltenden Richtlinien und diesem Handbuch entspricht.
- Das Netzkabel nicht verlängern. Die Anschlussstellen der Verlängerungen könnten Überhitzungen und/oder Brände auslösen. Ein kaputtes Kabel nicht reparieren, sondern es durch ein neues Kabel mit den gleichen Merkmalen des ursprünglichen ersetzen.
- Die Schaltpläne unterliegen einer ständigen Aktualisierung, daher ist es absolut erforderlich, die Schaltpläne im Gerät zu lesen.
- Sicherstellen, dass das Gerät an eine Steckdose angeschlossen wird, die über die geeignete Spannung und Frequenz verfügt. Eine Stromversorgung mit falscher Spannung und Frequenz könnte Geräteschäden verursachen und damit zu Bränden führen. Die Spannung muss stabil sein. Es dürfen keine großen Schwankungen auftreten.
- Die Installation muss unter Beachtung der nationalen Vorschriften zu Anlagen, Anschlüssen und der Sicherheit erfolgen.



ACHTUNG:

- **Gasleitung:** Wenn ein unabsichtlicher Erdschluss durch das Klimagerät entsteht, könnte dies zu einem Brand oder sogar zu einer Explosion führen.

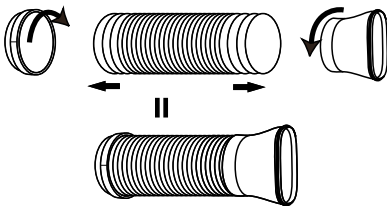
EIN- UND AUSBAU DES FORTLUFTSCHLAUCHS

- Für die Betriebsarten Kühlen, Heizen und Luftentfeuchtung ist die Installation des Fortluftschlauchs obligatorisch. Für die Betriebsart Nur Lüftung ist die Installation des Fortluftschlauchs nicht obligatorisch.
- Je nach Bedarf kann der Fortluftschlauch leicht zusammengedrückt oder auseinandergezogen werden. Er darf jedoch nicht zu stark gezogen oder gebogen werden.
- Der Fortluftschlauch kann je nach Bedarf an ein Fenster oder die Wand angeschlossen werden.

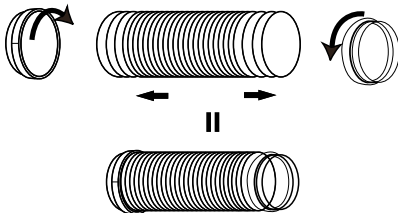
Je nach Bedarf können mit den vorgesehenen Zubehörteilen, die im Lieferumfang des Geräts enthalten sind, verschiedene Installationsarten ausgeführt werden:

- Die Verbindung A und die Verbindung B (flacher oder runder Anschluss) am Fortluftschlauch montieren.

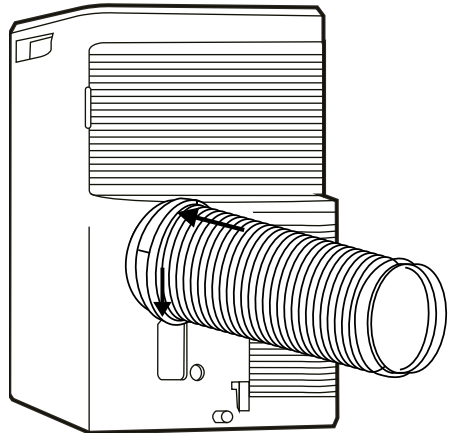
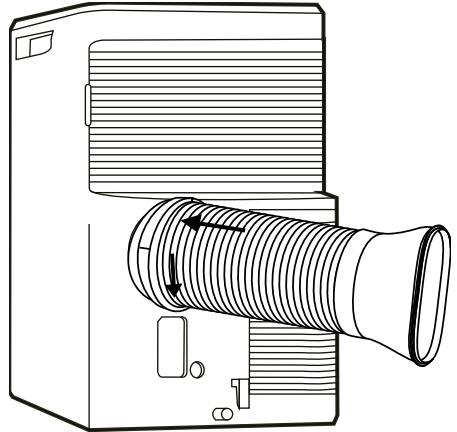
INSTALLATION MIT VERBINDUNG MIT FLACHEM ANSCHLUSS (FÜR FENSTERINSTALLATION)



INSTALLATION MIT VERBINDUNG MIT RUNDEM ANSCHLUSS (FÜR WANDINSTALLATION)



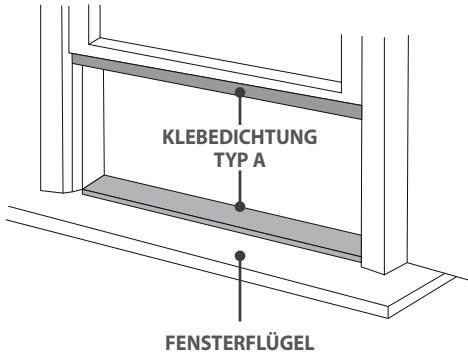
- Den Fortluftschlauch an die Verbindung auf der Geräterückseite anschließen. Dazu die Verbindung A bis zum Einrasten einsetzen.



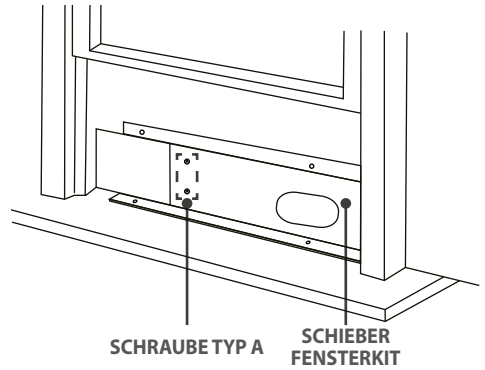
INSTALLATION DES FENSTERKITS

1. Die **Klebedichtung vom Typ A** auf die entsprechende Länge zuschneiden und sie am Fensterflügel

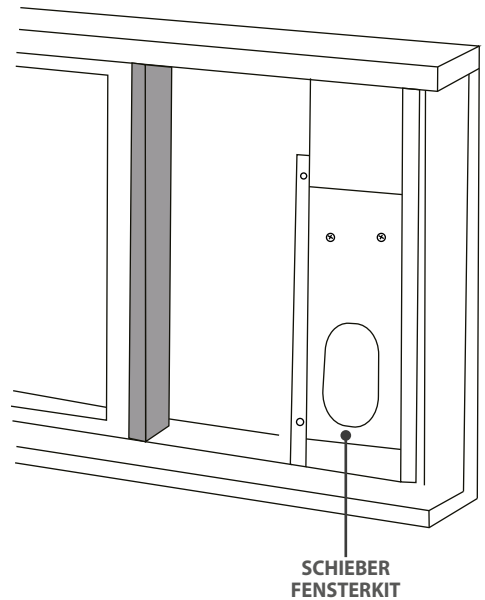
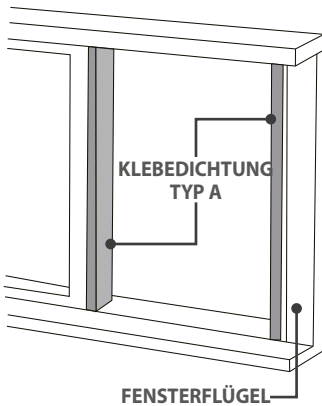
INSTALLATION DES HORIZONTALEN FENSTERKITS



2. Den Fensterkit an den Fensterrahmen anschließen. Die Schraube A lockern, um die Länge des Schiebers einzustellen. Die Schraube anziehen, wenn die Länge passend ist.



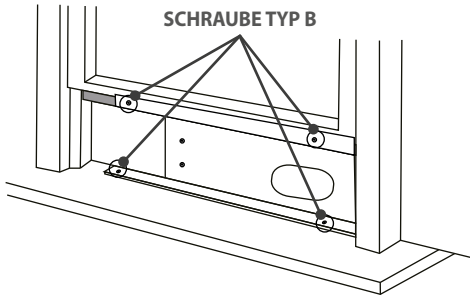
INSTALLATION DES VERTIKALEN FENSTERKITS



EINBAU DES FORTLUFTSCHLAUCHS IM FENSTER

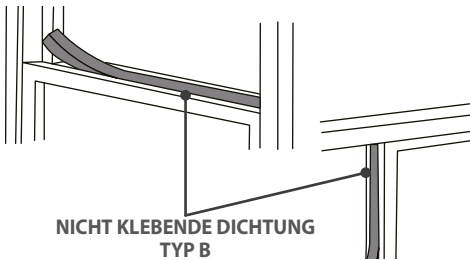
Hinweis: Die Länge des Schiebers des Fensterkits reicht von 7,5 cm bis 120 cm.

3. Das Fenster vorsichtig absenken. Den Fensterkit mit



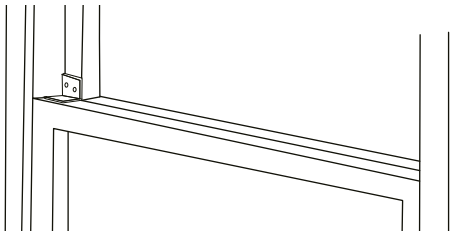
4 Schrauben vom Typ B und einer Schraube für jede Verlängerung in der Position befestigen.

4. Die nicht klebende Dichtung vom Typ B entsprechend der Fensterlänge zuschneiden. Die Dichtung korrekt

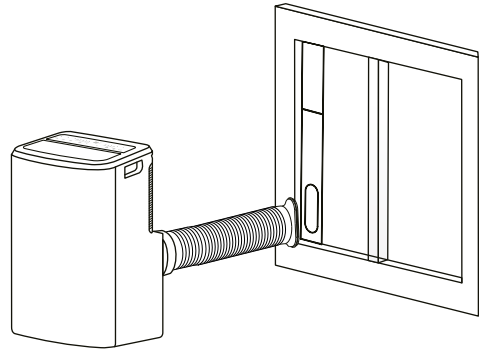


zwischen der Scheibe und dem Fenster anbringen, um Luftzüge und ein mögliches Eindringen von Insekten in den Raum zu vermeiden.

5. Den Sicherheitsbügel mit einer Schraube vom Typ B montieren.

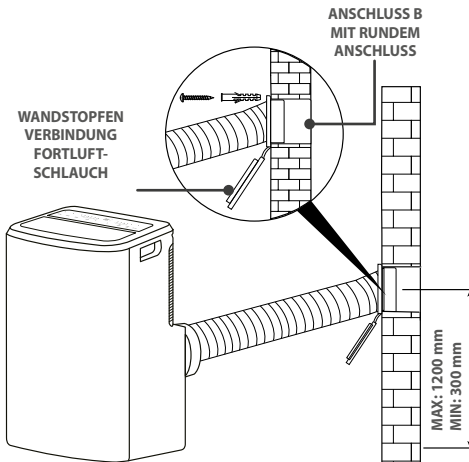


1. Das Gerät und den zugehörigen Fortluftschlauch in der Nähe des Fensters, an dem das Gerät installiert werden soll, aus der Verpackung nehmen. Dann die Verbindung B mit flachem Anschluss des Schlauchs an das Fenster anschließen.



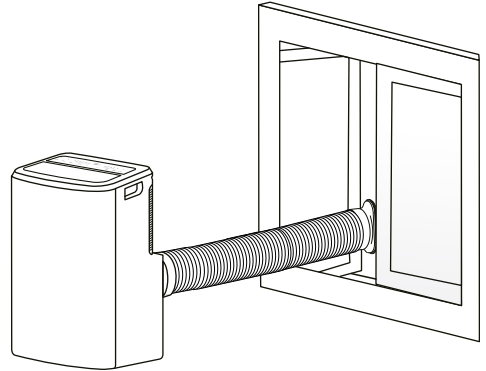
INSTALLATION

1. Eine Bohrung in der Wand schaffen. Die Verbindung des Fortluftschlauchs für die Wandmontage mit 4 Spreizdübeln und Schrauben vom Typ C montieren und dabei darauf achten, diese gut zu befestigen.
2. Den Fortluftschlauch an den Ablaufadapter für die Wandmontage anschließen.



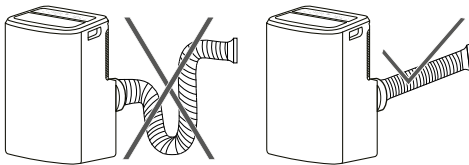
INSTALLATION OHNE FENSTERKIT

1. Wenn der Fensterkit nicht installiert werden soll, kann das Gerät trotzdem verwendet werden. Es reicht, den Fortluftschlauch an der Verbindung B mit flachem Anschluss zu befestigen und sicherzustellen, dass dieser wie auf der nachstehenden Abbildung aus dem Fenster geführt wird.

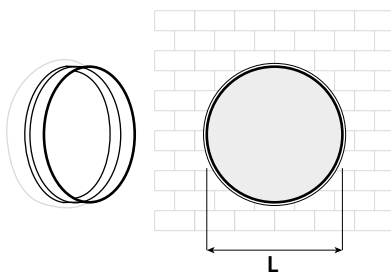
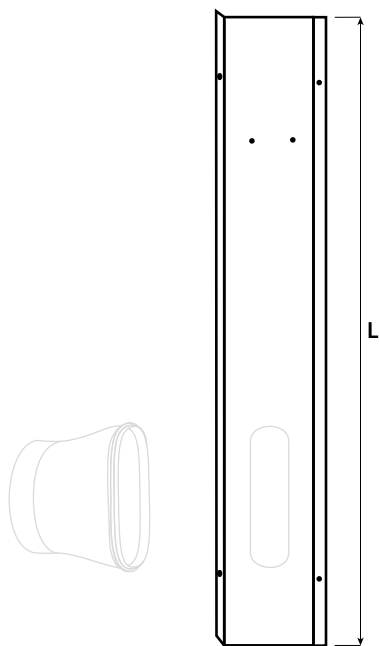


HINWEIS:

1. Die Länge des Fortluftschlauchs reicht von mindestens 270 mm bis maximal 1500 mm. Es ist besser, die Länge des Fortluftschlauchs so gering wie möglich zu halten.
2. Ein zu starkes Auseinanderziehen oder Verbiegen des Fortluftschlauchs beeinträchtigt dessen Effizienz.



ABMESSUNGEN DER AUSTRITTSÖFFNUNGEN FÜR LUFT



FENSTER-KIT FÜR MONTAGE MIT FLACHEM ANSCHLUSS

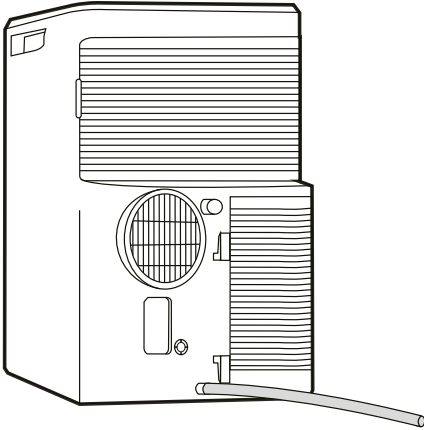
	L (mm)	
	min.	max
PSL250	675	1200
PSL350	675	1200

RUNDEM ANSCHLUSS FÜR WANDMONTAGE

	L (mm)
PSL250	145
PSL350	145

KONDENSATABLAUF

- Vor der Erstinbetriebnahme in der Betriebsart Kühlen oder Luftentfeuchtung den Ablassstopfen auf der Geräterückseite entfernen und die Kondensatablaufeitung an die Geräteverbindung anschließen. Das Leitungsende wie im Beispiel gezeigt positionieren:



- Den Kondensatablaufschauch ganz in den Kondensatablaufanschluss stecken.
- Die Verbindungen versiegeln und mit Isoliermaterial umwickeln, um die Bildung von Kondensat auf der Außenseite des Rohres zu verhindern.
- Den Kondensatablaufschauch nicht knicken.
- Der Kondensatablaufschauch muss so kurz wie möglich sein und das Gefälle sollte mindestens 1 oder 2% betragen, um eine Bildung von Luftblasen zu verhindern.
- Sicherstellen, dass das Kondenswasser korrekt abfließt. Aus der Verbindung der Kondensatablaufeitung darf kein Wasser austreten.
- Schlauchleitung, Anschlüsse und der ganze Kondensatablaufkreis müssen für den Ablauf des vom Gerät erzeugten Wassers ausreichend bemessen sein.
- Um Störungen oder Verletzungen während der Abnahmeprüfung des Kondensatablaufs zu verhindern, besonders darauf achten, dass keine elektrischen Geräteteile nass werden.

Durchmesser Kondensatablauf (mm) Ø 13,5

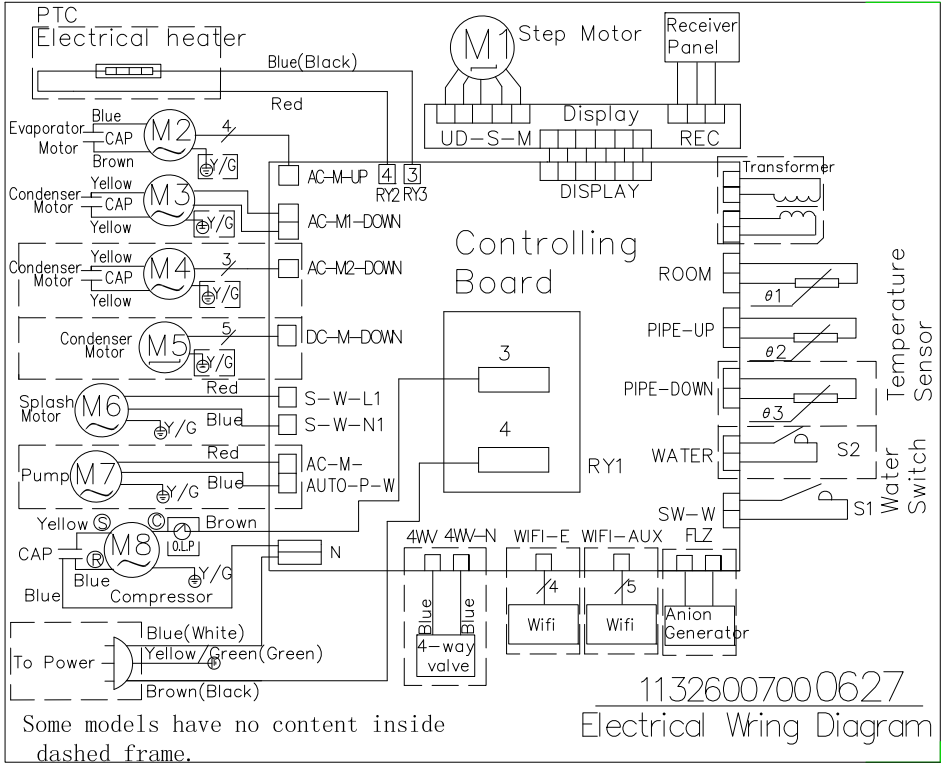
STROMANSCHLÜSSE

- Vor jedem Eingriff die Stromversorgung des Klimageräts abschalten.
- Ein falscher Anschluss kann zu Betriebsstörungen oder Schäden am Klimagerät führen. Die Schaltpläne unterliegen einer ständigen Aktualisierung, daher ist es absolut erforderlich, die Schaltpläne im Gerät zu lesen.
- Für die Stromanschlüsse müssen insbesondere folgende Kontrollen durchgeführt werden:
 1. Messung des Isolationswiderstandes der elektrischen Anlage.
 2. Durchgängigkeitsprüfung der Schutzleiter.
- Wenn die Netzkabel beschädigt sind, müssen diese unbedingt durch Kabel mit denselben Eigenschaften ersetzt werden. Die Reparatur nur von "Personen mit spezifischer Fachkompetenz" durchführen lassen.
- Sicherstellen, dass das Gerät an eine Steckdose angeschlossen wird, die über die geeignete Spannung und Frequenz verfügt. Eine Stromversorgung mit falscher Spannung und Frequenz könnte Geräteschäden verursachen und damit zu Bränden führen. Die Spannung muss stabil sein. Es dürfen keine großen Schwankungen auftreten.
- Die verfügbare elektrische Leistung muss für die Versorgung des Klimageräts ausreichend sein.
- Das Netzkabel muss zuverlässig und fest installiert sein, um Schäden durch Risse am Kabelende zu vermeiden.
- Das Netzkabel nicht verlängern. Das Kabel muss durch eines mit denselben Merkmalen ersetzt werden. Die Anschlussstellen der Verlängerungen könnten Überhitzungen und/oder Brände auslösen.
- Nicht die Schaltkreise im Inneren des Geräts ändern. Der Hersteller haftet nicht für Defekte oder Betriebsstörungen, die durch falschen Anschluss verursacht werden.
- Der Benutzer muss eine zuverlässige Erdung zur Verfügung stellen.
- Sicherstellen, dass ein geeigneter FI-Schalter für den Erdschluss eingebaut wurde. Das Erdungskabel nicht an folgende Elemente anschließen:
 1. Wasserleitungen
 2. Gasleitungen
 3. Abflussleitungen
 4. Blitzableiter
 5. Erdungskabel des Telefons
 6. Andere Orte, die von den "Personen mit spezifischer Fachkompetenz" als unzuverlässig eingeschätzt wurden.

ANMERKUNGEN:

- Der Leitungsschutzschalter und der Kabelquerschnitt sind entsprechend der maximalen Stromaufnahme ausgelegt; dieser Wert gibt die maximale Stromaufnahme während des Gerätebetriebs entsprechend den Vorgaben der Normen EN 60335-1 und EN 60335-2-40 an.
- Bezugsbedingungen bei der Berechnung der Querschnitts des Netzkabels (in Übereinstimmung mit der Norm IEC 60364-5-52):
 - Mehrpoliges, in isoliertem Kabelkanal verlegtes Kabel;
 - Raumtemperatur 40°C;
 - Betriebstemperatur des Kabels 90°C;
 - Der Leitungsschutzschalter muss einen magnetischen und thermischen Schutz gegen Kurzschlüsse und Überlasten des Systems aufweisen;

SCHALTPLÄNE



ACHTUNG:

Für eine korrekte Installation muss unbedingt auf den mitgelieferten Schaltplan Bezug genommen werden.

NACH DER INSTALLATION DURCHZUFÜHRENDE KONTROLLEN

ZU KONTROLLIERENDE PUNKTE	MÖGLICHE STÖRUNG	NOTIZEN
Das Gerät wurde auf einer perfekt waagrecht ausgerichteten Oberfläche positioniert.	Das Gerät könnte herabstürzen, vibrieren oder Geräusche erzeugen.	
Wurde eine Suche nach eventuellen Kältemittellecks durchgeführt?	Ungenügende Leistung.	
Leitet das Gerät das Kondenswasser richtig ab?	Kann zu Kondensatbildung und zum Herabtropfen von Wasser führen.	
Stimmt die Netzspannung mit den Angaben am Typenschild überein?	Elektrische Funktionsstörungen oder Schäden an den Komponenten, die durchbrennen könnten.	
Wurde der Anschluss der Kabel und der Leitungen korrekt und zuverlässig ausgeführt?	Elektrische Funktionsstörungen oder Schäden an den Komponenten, die durchbrennen könnten.	
Wurde das Gerät an eine Steckdose mit zuverlässiger Erdung angeschlossen?	Stromschlaggefahr. Schäden an den Komponenten.	
Sind die Luftein- und Luftauslässe des Geräts frei von Hindernissen?	Ungenügende Leistung.	

WARTUNG

ALLGEMEINE HINWEISE

- Die Stromversorgung abtrennen und mindestens 5 Minuten abwarten, bevor das Gerät gereinigt wird.
- Die Stromversorgung abtrennen, wenn das Klimagerät ausgeschaltet ist.
- Kein Wasser direkt auf das Gerät gießen. Dies kann Stromschläge verursachen.
- Das Gerät mit einem weichen, trockenen Lappen oder einem leicht mit Wasser oder Reinigungsmittel (keine Lösungsmittel) befeuchteten Lappen reinigen.
- Kein Benzin, Benzol, Lösemittel, andere chemische Produkte oder flüssige Insektengifte am Gerät verwenden, da diese Substanzen ein Absplittern des Lacks, die Beschädigung oder die Verformung der Kunststoffteile verursachen können.
- Den verschmutzten Bereich der Blende mit einem mit lauwarmem Wasser mit einer Temperatur unter 40 °C angefeuchteten Lappen reinigen. Wasser nicht direkt auf das Gerät gießen, um den Stromkreis nicht zu beschädigen.

REINIGUNG DES LUFTFILTERS

ACHTUNG:

Die Lamellen des Wärmetauschers während der Reinigung nicht berühren. Dies kann Schnittverletzungen an der Haut verursachen.

1. Den Luftfilter entfernen.

Reinigung des Luftfilters:

1. Einen Staubsauger verwenden.
2. Ist der Luftfilter sehr schmutzig, neutrales Reinigungsmittel und Wasser verwenden.
3. Luftfilter an schattiger Stelle trocknen lassen.
4. Den Filter erst wieder montieren, wenn er trocken ist.

Wiedereinbau des Luftfilters:

1. Den Filter wieder montieren.

ANMERKUNGEN:

- Nicht mit heißem Wasser reinigen.
- Nicht über Flamme trocknen.

- Das Klimagerät nicht ohne Luftfilter betreiben.
- Keine Bürsten oder harten Werkzeuge verwenden.

Wenn das Gerät lange Zeit nicht benutzt wurde, den Gummistopfen aus dem Kondensatablauf ziehen, um eventuell vorhandenes restliches Wasser abzulassen.

KONTROLLEN VOR DEM STARTEN

- Sicherstellen, dass der Lufteinlass und -auslass auf beiden Geräten, dem Außen- und dem Innengerät, nicht durch Gegenstände behindert wird.
- Sicherstellen, dass das Verbindungskabel angeschlossen und nicht beschädigt ist.
- Sicherstellen, dass der Luftfilter sauber ist.
- Sicherstellen, dass die Batterien der Fernbedienung nicht leer sind.

WARTUNG NACH GEBRAUCH

- Die Stromversorgung abtrennen.
- Filter reinigen.

ACHTUNG:

- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ohne Erfahrung oder die notwendige Kenntnisse vorgesehen, ausgenommen, sie werden durch die für ihre Sicherheit verantwortliche Personen in die Verwendung des Geräts eingewiesen und beaufsichtigt.
- Das Gerät darf nicht von Kindern als Spielzeug verwendet werden.
- Sicherstellen, dass die Stromversorgung sich innerhalb des Toleranzbereichs befindet (+ / -10%).

FEHLERBEHEBUNG

Bevor Sie den Hersteller kontaktieren, folgende Kontrollen durchführen. Sollte das Problem weiterhin bestehen, den Hersteller kontaktieren.

Störung	Mögliche Ursachen
Gerät startet nicht	<ul style="list-style-type: none"> Keine Stromversorgung vorhanden. Prüfen, ob das Netzkabel beschädigt ist. Sicherstellen, dass die Versorgung keine Störungen aufweist. Die Sicherung durch einen Fachmann ersetzen lassen. Die Wiederherstellung der Stromversorgung abwarten. Es sind keine vier Minuten ab der Abschaltung vergangen. Die Raumtemperatur liegt unter der eingestellten Temperatur im Kühlbetrieb oder über der eingestellten Temperatur im Heizbetrieb. Spannung ist zu niedrig.
Abschaltung nach einer kurzen Betriebszeit	<ul style="list-style-type: none"> Die Luftein- / Luftauslässe des Gerätes sind verstopft. Im Kühlbetrieb hält das Gerät nach einer kurzen Betriebszeit an, da die Außenlufttemperatur die zulässige Höchstgrenze überschreitet.
Ungenügend Leistung im Kühlbetrieb	<ul style="list-style-type: none"> Der Luftfilter ist zu schmutzig oder verstopft. Zu viele Wärmequellen oder Personen im Raum. Türen oder Fenster geöffnet. Hindernisse blockieren den Luftein- /austritt. Die eingestellte Temperatur ist zu hoch. Kältemittelaustritt. Raumlufttemperaturfühler defekt.
Ungenügend Leistung im Heizbetrieb	<ul style="list-style-type: none"> Der Luftfilter ist zu schmutzig oder verstopft. Türen oder Fenster geöffnet. Hindernisse blockieren den Luftein- /austritt. Die eingestellte Temperatur ist zu niedrig. Kältemittelaustritt. Außentemperatur liegt unter dem zulässigen Mindestgrenzwert. Raumtemperaturfühler defekt.
Das Gerät gibt unangenehmen Geruch ab	<ul style="list-style-type: none"> Im Raum befinden sich Quellen, die unangenehmen Geruch abgeben. Es wird empfohlen, die Quelle zu beseitigen und den Filter zu reinigen.
Fernbedienung funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> Den Ladezustand der Batterien der verdrahteten Bedientafel prüfen und gegebenenfalls austauschen. Befindet sich die Fernbedienung innerhalb der Reichweite für den Signalempfang? Oder sind Hindernisse vorhanden, die das Signal blockieren?

ALARMTABELLE

Bei einer Störung zeigen die Geräte einen Fehlercode an, der es dem Kundendienst erleichtert, die Störungsursache zu ermitteln. Dieser Fehlercode wird sowohl am gerät (durch ein Display). Die folgende Tabelle gibt die Fehlercodes und die entsprechenden Ursachen an.

FEHLERCODES

Gerätecodes	Fehlerbeschreibung
E1	Fehler Temperaturfühler Umgebung Innengerät
E3	Frostschutz funktioniert nicht oder ist kurzgeschlossen
P1	Kondensatablaufwanne voll

SCARICA L'ULTIMA VERSIONE:



DOWNLOAD THE LATEST VERSION:



TÉLÉCHARGER LA DERNIÈRE VERSION:



<http://www.aermec.com/qrcode.asp?q=15097> <http://www.aermec.com/qrcode.asp?q=15098> <http://www.aermec.com/qrcode.asp?q=15099>



AERMEC S.p.A.

Via Roma, 996 - 37040 Bevilacqua (VR) - Italy

Tel. +39 0442 633111 - Fax +39 0442 93577

sales@aermec.com - www.aermec.com

BITTE LADEN SIE DIE LETZTE VERSION HERUNTER:



DESCARGUE LA ÚLTIMA VERSIÓN:



<http://www.aermec.com/qrcode.asp?q=15100>

<http://www.aermec.com/qrcode.asp?q=15101>